Die Oberbürgermeisterin



Vorlage Vorlage-Nr:

Federführende Dienststelle:

FB 36 - Fachbereich Klima und Umwelt

Beteiligte Dienststelle/n:

Vorlage-Nr: FB 36/0232/WP18

Status: öffentlich

Datum: 07.12.2022 Verfasser/in: Andrea Milobara

Beratung über die Weiterbestellung von 14 Naturschutzbeauftragten sowie die Beratung über die Erstbestellung von einem Naturschutzbeauftragten bei der unteren Naturschutzbehörde der Stadt Aachen in der Sitzung des Naturschutzbeirates am 17.01.2023

Ziele:

Beratungsfolge:

Datum Gremium Zuständigkeit

17.01.2023 Naturschutzbeirat Anhörung/Empfehlung

Beschlussvorschlag:

Der Naturschutzbeirat folgt der Empfehlung der unteren Naturschutzbehörde und schlägt vor, die in der Liste aufgeführten 13 Personen weiterhin bis zum 31.12.2027, Herrn Walter André weiterhin bis zum 31.12.2024 und Herrn Gerd Lersch erstmalig bis zum 31.12.2027 zu Naturschutzbeauftragten gemäß § 69 Landesnaturschutzgesetz NRW zu bestellen.

In Vertretung

Heiko Thomas

Beigeordneter

Finanzielle Auswirkungen

JA	NEIN	
	X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		

Deckung ist gegeben/ keine Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung

ausreichende Deckung

vorhanden

vorhanden

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Ausdruck vom: 08.02.2023

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die

Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme <u>für den Klimaschutz</u>

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:					
keine	positiv	negativ	nicht eindeutig		
Х					
Der Effekt auf die CO2-Emi	ssionen ist:				
gering	mittel	groß	nicht ermittelbar		
Zur Relevanz der Maßnahn	ne <u>für die Klimafolgenanpass</u>	ung			
Die Maßnahme hat folgend	e Relevanz:				
keine	positiv	negativ	nicht eindeutig		
Größenordnung der Effekte Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.					
·		·			
Die CO ₂ -Einsparung durch	die Maßnahme ist (bei posit	iven Maßnahmen):			
gering					
mittel	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)				
groß	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)				
Die Erhöhung der CO₂-Emissionen durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):					
gering	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)				
mittel	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)				
groß	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)				
Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO ₂ -Emissionen erfolgt:					
	vollständig				
	überwiegend (50% - 99%)				
	teilweise (1% - 49 %)				
	nicht				
	nicht bekannt				

Ausdruck vom: 08.02.2023

Erläuterungen:

Der Bestellungszeitraum von 16 aktiven Naturschutzbeauftragten endet am 31.12.2022. Alle Naturschutzbeauftragten wurden befragt, ob sie dazu bereit sind, für weitere 5 Jahre die ehrenamtliche Tätigkeit auszuüben. 13 der Befragten (s. folgende Liste) stimmten der Weiterbeschäftigung für weitere 5 Jahre zu (bis 31.12.2027). Herr Walter André stimmte der Weiterbeschäftigung für weitere 2 Jahre zu (bis 31.12.2024).

Die bisher für den Bezirk VI, Stadtbezirk Richterich, zuständigen Naturschutzbeauftragten werden die Tätigkeit über den 31.12.2022 hinaus nicht mehr ausüben. Für diesen Bezirk liegt eine neue Bewerbung vor. Hierbei handelt es sich um Herrn Gerd Lersch. Herr Lersch war Mitarbeiter der unteren Naturschutzbehörde und verfügt insofern über ausreichende Kenntnisse über Natur und Landschaft, die bei der Ausübung der Tätigkeit sehr hilfreich sein werden. Die Bewerbung des Herrn Lersch ist der Vorlage als Anlage beigefügt. Für die 2. Stelle des Bezirkes VI liegt bisher keine Bewerbung vor, so dass die Stelle bis auf weiteres vakant bleibt.

Gemäß § 69 Landesnaturschutzgesetz NRW sind die Naturschutzbeauftragten durch die untere Naturschutzbehörde auf Vorschlag des Naturschutzbeirates zu bestellen.

Die Verwaltung beabsichtigt, die im Folgenden benannten 13 Personen für weitere 5 Jahre (01.01.2023 bis 31.12.2027), Herrn Walter André für weitere 2 Jahre (01.01.2023 bis 31.12.2024) sowie Herrn Gerd Lersch erstmalig für 5 Jahre (01.01.2023 bis 31.12.2027) zu Naturschutzbeauftragten zu bestellen und empfiehlt dem Naturschutzbeirat diese vorzuschlagen.

Dienstbezirk	Naturschutzbeauftagte*r
I – Stadtbezirk Aachen, westlicher Teil	Frau Mechthild Krieger-Heveling
I – Stadtbezirk Aachen, westlicher Teil	Herr Jürgen Prell
II – Stadtbezirk Aachen, östlicher Teil	Herr Joachim Wilke
II – Stadtbezirk Aachen, östlicher Teil	Herr Werner Hillmann
III – Stadtbezirk Brand	Herr Walter André (für 2 Jahre bis 31.12.2024)
III – Stadtbezirk Brand	Herr Philipp Jägers
IV – Stadtbezirke Eilendorf/Haaren	Herr Dr. Bruno Weyers
IV – Stadtbezirke Eilendorf/Haaren	Herr Arnold Hoos
V – Stadtbezirk Laurensberg	Frau Heike Kresel
V – Stadtbezirk Laurensberg	Herr Lothar Grodde
VI – Stadtbezirk Richterich	Herr Gerd Lersch (Neubestellung)
VI – Stadtbezirk Richterich	
VII – Stadtbezirk Korn./Walheim, nördlich	Herr Stefan Weyers
VII – Stadtbezirk Korn./Walheim, nördlich	Herr Wilhelm Schulte-Steinborn
VIII – Stadtbezirk Korn./Walheim, südlich	Herr Helmut Kreusch
VIII – Stadtbezirk Korn./Walheim, südlich	Herr Berthold Lorbach

Ausdruck vom: 08.02.2023

Anlage: - Bewerbung des Herrn Gerd Lersch

From: "Gerd Lersch" <gerdlersch@web.de>
Sent: Tue, 30 Aug 2022 12:47:20 +0200
To: andrea.milobara@mail.aachen.de

Subject: Berbung als Naturschutzbeauftragter der UNB der Stadt Aachen

Importance: Normal

Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrte Frau Milobara,

wie in unserem Telefongespräch vereinbart, möchte ich mich hiermit als Naturschutzbeauftragter für den Bezirk Aachen Richterich bewerben.

Der Landschaftsraum Richterich liegt quasi vor unserer Haustüre und wir üben einen Großteil unserer Freizeitaktivitäten dort aus.

Meine langjährige Tätigkeit bei der Stadt Aachen im Amt für Abfallwirtschaft und im Fachbereich Umwelt in der Unteren Naturschutzbehörde dürften bei der Ausübung der Tätigkeit als Naturschutzbeauftragter durchaus hilfreich sein.

Ich würde mich sehr über eine Übertragung dieser Aufgabe freuen.

Mit freundlichen Grüßen,

Gerd Lersch